

Name und Adresse der
Erziehungsberechtigten:

Mariapfarr, am _____

An die
Volksschule Mariapfarr
5571 Mariapfarr

A N S U C H E N

**um Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht
für 2 Schultage bis 1 Woche (= 5 Schultage)**

Ich ersuche um Erlaubnis zum Fernbleiben für meine/n Tochter / Sohn

Vorname: _____ Nachname: _____ Klasse: _____

Für die Zeit von _____ bis einschließlich _____

Begründung: _____

_____, am _____
Unterschrift der Eltern / Erziehungsberechtigten

Stellungnahme des/der Klassenlehrers/in:

Zustimmung

Ablehnung

Entscheidung der Schulleitung:

Die Schulleitung gibt _____

die Erlaubnis

keine Erlaubnis

zum Fernbleiben vom Unterricht.

Begründung:

Mariapfarr, _____ am _____
Schulleiterin

Schulpflichtgesetz § 9 (6):

Die Erlaubnis zum Fernbleiben aus begründetem Anlass kann für einzelne Stunden bis zu einem Tag der Klassenlehrer (Klassenvorstand) und für mehrere Tage bis zu einer Woche (= 5 Tage) der Schulleiter erteilen. Die Entscheidung des Klassenlehrers (Klassenvorstandes) bzw. des Schulleiters ist durch Widerspruch nicht anfechtbar. Für die Erlaubnis zu längerem Fernbleiben ist die zuständige Schulbehörde, für die allgemeinbildenden Praxisschulen gemäß § 33a Abs. 1 des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, in der jeweils geltenden Fassung, jedoch die Bildungsdirektion zuständig.